

PFARRBLATT DER SEELSORGEEINHEIT OBERHAUSEN – PHILIPPSBURG



Hauptbüro: Kolpingstraße 11 | 68794 Oberhausen-Rheinhausen
| Tel. 07254-2104 | info@kath-seop.de | www.kath-seop.de

31.10. – 13.11.2021 - Nr. 15



Allerheiligen

Allerseelen

Wir beten
und denken an
unsere

Verstorbenen

aus Pfarrbriefservice.de

Allerheiligen

A: An Allerheiligen denken wir an alle Heiligen.

F: *Wer ist damit gemeint?*

A: Die Menschen aus den Heiligenbüchern: Frauen, Männer, Kinder.

F: *Wer noch?*

A: Die Heiligen des Alltags, die Heiligen in den Pflegeeinrichtungen, Krankenhäusern, Seniorenheimen, Behinderteneinrichtungen ...

F: *Noch wer?*

A: Na, die Heiligen in meiner Nähe,
die mich trösten, wenn mir der Trost ausgeht.
Die mich halten, wenn mich nichts mehr hält.
Die für mich sorgen, wenn ich Sorgen haben.
Die zu mir stehen, wenn ich neben mir stehe.

F: *Ich staune, wie viele Heilige es gibt. Alle Achtung – Alle Heiligen.*

A: Vielleicht sind du und ich auch manchmal dabei?

F: *Da bin ich mir sicher. Denn bei Gott ist nichts unmöglich.*

A: Denn bei Gott gibt es viele »unmögliche« Heilige.

Aus: Ideenwerkstatt Gottesdienste von Peter Schott

<https://www.herder.de/ig/hefte/archiv/2021/6-2021/alle-aller-heiligen-impuls-fuer-alle/>

Ich wünsche Ihnen von Herzen, dass Sie in den nächsten Tagen mal mit ganz besonders offenen Augen durch die Welt gehen und die vielen kleinen und großen Heiligen entdecken, die Ihnen im Alltag begegnen.

Und ich wünsche Ihnen, dass Sie Freude daran haben, Ihren eigenen Heiligenschein wieder etwas aufzupolieren.



P.S.: Eine Heilige ist mir vor kurzem schon begegnet: Eine, die bei unserem Vorbereitungstreffen für die Gräberbesuchsandachten diesen schönen Text mitgebracht hat. Danke, Sankt Gaby ☺

Gräberbesuchsandachten 17.00 Uhr auf allen Friedhöfen



Das Beten für unsere Verstorbenen in einer ganz besonderen Atmosphäre bei Dämmerung, Kerzenlicht, schöner Musik und ansprechenden Texten ist im letzten Jahr auf große Resonanz gestoßen. So laden wir ganz herzlich auch in diesem Jahr **alle** zur Gräberbesuchsandacht um 17.00 Uhr auf unsere Friedhöfe ein.

Die Angehörigen der Verstorbenen des vergangenen Jahres wurden per Brief eingeladen. Die Feier ist aber für alle, die an ihre Verstorbene denken und für

sie beten möchten.

Wir werden die Feier im Freien abhalten. Den Zeitpunkt der Dämmerung haben wir bewusst gewählt, um der Lichtsymbolik einen besonderen Stellenwert zu geben. Dennoch wäre es zu Ihrer Sicherheit gut, wenn Sie mit einer Taschenlampe oder einem Handy den Weg erhellen. Die Andacht dauert maximal 40 Minuten. Falls Sie Schwierigkeiten mit dem Stehen haben, können Sie gerne einen Klappstuhl o.ä. mitbringen.

Die üblichen Regeln, wie das Einhalten der Abstände, dienen unser aller Sicherheit. Sollte dies nicht möglich sein, ist das Tragen eines Mundschutzes vorgeschrieben. Bitte tragen Sie sich bei den Ordnerdiensten im Eingangsbereich in die Kontaktdatenliste ein oder melden Sie sich über die Luca-App an.

Sollte die Wetterprognose am Vortag starken Regen oder Sturm ankündigen, muss die Feier leider entfallen. Wir informieren Sie in dem Fall am Morgen über die Schaukästen am Friedhof und an der Kirche sowie über unsere Homepage. Wenn die Feiern stattfinden, läuten um 16.30 Uhr die Glocken.

Ihr Allerheiligen-Vorbereitungsteam

Samstag, 30. Oktober

18.00	Philippsburg	Eucharistiefeier <i>Streaming-Gottesdienst siehe Hinweis</i> (Pfarrer Brdlik) für Walter Schropp, Sohn Klaus und Sohn Jürgen; Erika und Reinhold Banasch und alle verstorbenen Angehörige
18.00	Rheinsheim	Evangelischer Gottesdienst (Pfr. Rhiem-Strammer)
18.30	Huttenheim	Rosenkranz

31. Sonntag im Jahreskreis, 31. Oktober

09.30	Rheinsheim	Eucharistiefeier zu Allerheiligen (Pfarrer Brdlik)
11.00	Rheinhausen	Eucharistiefeier zu Allerheiligen mit Taufe von Ophelia Häfele (Pfarrer Brdlik)
17.30	Huttenheim	Rosenkranz

Allerheiligen, 1. November

10.00	Oberhausen	Eucharistiefeier (Pater Thomas) <i>mitgestaltet von der Gruppe Wegzeichen und der Schola</i>
10.00	Huttenheim	Eucharistiefeier (Pfarrer Brdlik)
14.30	Oberhausen	Gräberbesuch auf dem Friedhof Oberhausen <i>mitgestaltet vom Kirchenchor - bitte bringen Sie ihr Gotteslob mit</i> (Heide Scheuer, Heinz Börzel, H. Hasselbach)
17.00	Oberhausen	Gedenkfeier für Verstorbene auf dem Friedhof (Gemeindereferentin Köhler)
17.00	Philippsburg	Gedenkfeier für Verstorbene auf dem Friedhof (Pastoralreferentin Mayer-Franz)
17.00	Rheinhausen	Gedenkfeier für Verstorbene auf dem Friedhof (Gemeindeassistentin Spiertz)
17.00	Rheinsheim	Gedenkfeier für Verstorbene auf dem Friedhof (Pater Thomas)
17.00	Huttenheim	Gedenkfeier für Verstorbene auf dem Friedhof (Pfarrer Brdlik)
17.30	Huttenheim	Rosenkranz

Allerseelen, 2. November

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

10.00	Philippsburg	Eucharistiefeier im Seniorenhaus St. Franziskus - nur für Heimbewohner (Pfarrer Brdlik)
17.30	Huttenheim	Priesterrosenkranz
18.00	Philippsburg	Eucharistiefeier (Pfarrer Brdlik)
18.00	Rheinhausen	Eucharistiefeier (Pater Thomas)

Mittwoch, 3. November

17.00	Rheinhausen	Rosenkranz
17.30	Oberhausen	Rosenkranz
17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Huttenheim	Eucharistiefeier (Pater Thomas)

Donnerstag, 4. November

10.00	Oberhausen	Eucharistiefeier im Altenpflegeheim St. Klara – nur für Heimbewohner (Pfarrer Brdlik)
17.00	Rheinhausen	Rosenkranz
17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Philippsburg	Rosenkranz
18.00	Rheinhausen	Stille Anbetung

Herz-Jesu-Freitag, 5. November

17.00	Rheinhausen	Rosenkranz
17.30	Oberhausen	Rosenkranz
17.45	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Philippsburg	Rosenkranz
18.00	Oberhausen	Eucharistiefeier für die Verstorbenen des Jahrgangs 1946/47
18.30	Huttenheim	Anbetung Eucharistische Anbetungsstunde der Männer mit sakramentalem Segen

Samstag, 6. November

17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Rheinsheim	Eucharistiefeier (Pater Thomas) für Erwin Rothenberger Theodor und Elisabeth Schiffmann

32. Sonntag im Jahreskreis, 7. November

10.00	Philippsburg	Eucharistiefeier <i>Streaming-Gottesdienst siehe Hinweis</i> (Pfarrer Brdlik) für Karin Riehl, JTSt verstorbene Priester unserer Pfarrgemeinde
10.00	Rheinhausen	Eucharistiefeier (Pater Thomas) für Karl und Luise Keller und alle Angehörige
14.00	Philippsburg	Taufe der Kinder Chiara-Cheyenne Sutter und Milena Luisa Stehberger
17.30	Huttenheim	Rosenkranz

Montag, 8. November

17.00	Rheinhausen	Rosenkranz
17.30	Oberhausen	Rosenkranz
17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Philippsburg	Rosenkranz

Dienstag, 9. November

17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Philippsburg	Rosenkranz
18.00	Rheinhausen	Eucharistiefeier (Pater Thomas) für Günter Kraus und Eltern, Anna Maria, Pius, Jakob und Frank Herrmann, Iwan Magarcic, für die Verstorbenen der Familie Horvath
18.00	Huttenheim	Eucharistische Anbetung - Frauen beten vor dem Allerheiligsten
19.00	Oberhausen	Ökumenisches Friedensgebet

Mittwoch, 10. November

St. Philippus und Jakobus: Krankenkommunion durch Pater Thomas

17.00	Rheinhausen	Rosenkranz
17.30	Oberhausen	Rosenkranz
17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Philippsburg	Rosenkranz

Donnerstag, 11. November

St. Philippus und Jakobus: Krankenkommunion durch Pater Thomas

17.00	Rheinhausen	Rosenkranz
17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Philippsburg	Eucharistiefeier (Pater Thomas) für Friedhelm Herr, Eltern und Schwiegereltern , Vjekoslav Horvatin und Angehörige , Familie Swiatkowski und Angehörige; Familien Gillner, Kramaric und Pyschik
18.00	Rheinhausen	Stille Anbetung

Freitag, 12. November

15.15	Oberhausen	Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum am Erlichsee (Gemeindereferentin Köhler)
17.00	Rheinhausen	Rosenkranz
17.30	Oberhausen	Rosenkranz <i>Weiter siehe nächste Seite</i>

17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Philippsburg	Rosenkranz
18.00	Rheinsheim	Eucharistiefeier (Pater Thomas)

Samstag, 13. November

17.30	Huttenheim	Rosenkranz
18.00	Oberhausen	Eucharistiefeier für die Firmanden - Entscheidungsgottesdienst (Pfarrer Brdlik) für Anna und Cäcilie Zieger, Josef und Thomas Zieger und Emma Zieger und alle verstorbenen Angehörige
18.00	Huttenheim	Eucharistiefeier (Pater Thomas) für Anita Herzog, JTSt Bernhard und Lieselotte Beißmann, JTSt Ruth Weinmann und Eltern

33. Sonntag im Jahreskreis, 14. November

Zählung der Gottesdienstbesucher

10.00	Oberhausen	Eucharistiefeier für die Firmanden - Entscheidungsgottesdienst <i>Streaming-Gottesdienst siehe Hinweis</i> (Pfarrer Brdlik) für Manfred Becker, Pfarrer Joachim Gossner und Schwester Beate Wittmann
10.00	Rheinhausen	Eucharistiefeier (Pater Thomas) für Julius und Thersia Brand, die verstorbenen Mitglieder des Musikverein Einigkeit Rheinhausen, heute besonders Reinhold Hambach, Walter Kein, Josef Faller, Stefan Mayer, Willi Kullmann und Gerhard Wahl.
14.00	Huttenheim	Taufe der Kinder Emma Schick und Aurelia Jung
17.30	Huttenheim	Rosenkranz

Hinweis zu Streaming- Gottesdiensten

Die unter Gottesdienstzeiten gekennzeichneten Gottesdienste werden live übertragen und können auf Youtube unter Kirchengemeinde Oberhausen-Philippsburg live oder auch später noch mitgefeiert werden.

Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten an – Danke!

Mitteilungen und Termine für alle Pfarrgemeinden



Bild: Bernard Spragg In: Pfarrbriefservice.de

Brauchen Sie mal ein Ohr?

Jemanden, der mal von außen mit Ihnen auf eine Situation schaut?
Gibt es etwas, dem Sie auf den Grund gehen wollen?

Ich habe kürzlich den Intensivkurs Personenzentrierte Beratung in der Seelsorge begonnen. Lernen kann man Beratungsgespräche natürlich vor allem durch Übung. Wenn Sie Lust haben, mit mir zusammen das, was Sie beschäftigt, anzuschauen, dann freue ich mich auf Ihren Anruf.

(Tel-Nr.: 07256 - 938 05 15). Selbstverständlich sind die Gespräche vertraulich.

Susanne Köhler
Gemeindereferentin



Bild: Peter Weidemann In: Pfarrbriefservice.de

KRANKENKOMMUNION – Kirche zu Hause

Vielleicht kennen Sie Menschen in Ihrem Umfeld, für die der regelmäßige Gottesdienstbesuch einfach zum Leben dazugehörte, die aber aus gesundheitlichen Gründen zur Zeit nicht oder nicht mehr in die Kirche kommen können.

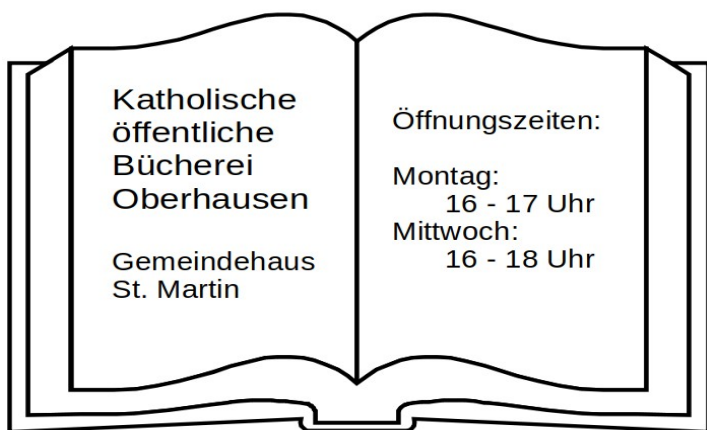
Wir vom Seelsorgeteam sowie ein Team von ehrenamtlichen Kommunionhelfern bringen in regelmäßigen Abständen den Leib Christi ins Haus. Wir feiern im kleinen Kreis einen kurzen Wortgottesdienst und sind durch die Kommunion und das Gebet mit der Gemeinde verbunden.

Bitte scheuen Sie sich nicht davor, sich anzumelden oder Menschen, die Ihnen jetzt in den Sinn gekommen sind, anzusprechen. Es ist uns ein Anliegen, auf diese Weise für unsere Kranken da zu sein. Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Sekretärinnen unter der Nummer 07254 – 2104 .

Im Namen des Seelsorgeteams
Susanne Köhler, GRef'in

Katholische Öffentliche Bücherei

E-Mail: buecherei@kath-seop.de



Weltladen Oberhausen

Eingang in der Kirchstraße, unter der Kirche

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 17.00 – 18.00 Uhr

jeden Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr

durchgehend auch in den Ferien.

BNN Gottesdienstzeiten

In der Zeitung veröffentlichen wir ab sofort nur noch die Eucharistiefiern unserer Seelsorgeeinheit, da in der BNN nur die Pfarrei und die Uhrzeit bekannt gegeben werden und nicht um welche Gottesdienststart es geht. Wir bitten um Beachtung.

HEILIGE MESSEN, die in der Mission zelebriert werden

für Maria Dossinger, 2x Rainer Kraus, 2x Karl und Margarete Kraus und alle Angehörige, 2x Karl und Amalia Schmitteckert, 4x Adolf Adler und Sohn Reiner und beiderseitige Großeltern, 2x Dieter Unser und Angehörige, 3 x Alfred Leibig, 2x Theo Zimmermann, 4x Zita und Alois Ripplinger, Tochter Marlies, Urenkel Tim und alle verstorbenen Angehörige, 2x Theo Zimmermann

Einladung zum Gedenken an die Verstorbenen auf unseren Friedhöfen

Wie Sie bereits im letzten Pfarrblatt gelesen haben, finden an Allerheiligen in jeder Pfarrgemeinde wieder Gedenkfeiern für unsere lieben Verstorbenen auf dem jeweiligen Friedhof statt. In diesen Feiern möchten wir auch ganz besonders an die Verstorbenen seit dem letzten Allerseelentag denken und laden herzlich dazu ein



Unsere Verstorbenen in Oberhausen seit dem letzten Allerseelentag

Die Gedenkfeier in Oberhausen findet am Montag, 01.11. um 17.00 Uhr statt.

Freidel	Gerlinde	Rothardt	Ernst
Schleicher	Ingeborg	Sorg	Artur
Oßwald	Ilse	Gutting	Maria Sigrid
Östreicher	Maria	Major	Edeltraud
Leibig	Lisette	Braun	Heribert
Hasfeld	Helmut	Unser	Berta
Göck	Markus	Gäng	Heinz
Zollt	Gerda	Scheurer	Rolf
Baumann	Ehrenfried	Hummel	Jutta
Vogel	Juliana	Börzel	Paul Karl
Dossinger	Heinz	Ball	Heinz
Müller	Robert	Kolb	Walter
Wagner	Waldemar	Spohn	Heinrich
Maier	Edeltrud	Scheurer	Ronald
Schröpfer	Josef	Rothardt	Gerda
Daun	Anneliese	Sauer	Manfred
Maurer	Helena	Willmann	Frieda
Fieser	Erna	Kullmann	Gerda
Machauer	Maria	Horn	Edith
Haag	Tobias	Maurer	Maria
Machauer	Rosa	Schröder	Ernst
Scheurer	Maria	Schütz	Mina
Raymann	Gerhard	Weber	Inge
Schäfer	Rosa	Horn	Alfred
Riffel	Gerda	Mündörfer	Bernd
Münch	Harald	Sorg	Maria Amalia
Ott	Beate	Leibig	Alfred
Klee	Helmut	Seiberth	Hilde
		Hoffner	Erich

Unsere Verstorbenen in Philippsburg seit dem letzten Allerseelentag

Die Gedenkfeier in Philippsburg findet am Montag, 01.11. um 17.00 Uhr statt.

Heil	Willibald
Heil	Anton
Billmaier	Juana
Hoferer	Konrad
Belz-Rayh	Sofie
Eichelberger	Hedwig
Chmiel	Adelheid
Hummel	Gertrud
Stumpf	Egon
Schrapp	Walfried
Biwer	Paul
Kleppmeier	Josef
Adler	Maria Anna
Doll	Oskar
Reiß	Gisela
Schmider	Johann
Gentner	Josef
Ochs	Dennis
Schrapp	Jürgen
Riehl	Oswald
Schank	Susanna
Fieser	Maria
Herberger	Renate
Fieser	Kurt
Ballistreri	Margherita
Kohout	Anna
Brecht	Ida
Weigenand	Maria
Herd	Gerhard



Unsere Verstorbenen in Rheinhausen seit dem letzten Allerseelentag

Die Gedenkfeier in Rheinhausen findet am Montag, 01.11. um 17.00 Uhr statt.

Dossinger	Charlotte
Werner	Walfried
Kammerer	Theresia
Martin	Klara
Mayer	Stefan
Machauer	Reinfried
Densborn	Rita
Wein	Gisela
Brucker	Otto
Gäng	Konrad
Schuster	Isolde
Kullmann	Willi
Dossinger	Klaus
Wahl	Gerhard
Reiff	Hilda
Wein	Melitta
Werle	Maria
Idasiak	Martha
Klein	Heinrich



Unsere Verstorbenen in Rheinsheim seit dem letzten Allerseelentag

Die Gedenkfeier in Rheinsheim findet am Montag, 01.11. um 17.00 Uhr statt.

Rothenberger	Erwin
Lang	Elsa
Herberger	Cäcilia
Aust	Petra
Hormuth	Willibald
Kletzander	Elwira
Brecht	Hans-Peter
Hodapp-Brecht	Gabriele
Bauer	Rudi
Dietz	Berthilde
Zieger	Rosalinde
Rau	Volker
Frank	Hartfelder
Zimmermann	Hannelore
Zimmermann	Willi



Unsere Verstorbenen in Huttenheim seit dem letzten Allerseelentag

Die Gedenkfeier in Huttenheim findet am Montag, 01.11. um 17.00 Uhr statt.

Weick	Leo
Vetter	Anita
Hambsch	Pius
Weick	Hildegard
Baierl	Ernst
Brunner	Mathilde
Frenzl	Leo Franz
Weick	Franz
Romstein	Maria
Schneider	Adolf
Jungkind	Raimund
Ritter	Wendelin
Wittemann	Irene
Barth	Reinhilde
Wittemann	Lothar
Lehn	Philipp August
Lotter	Elfriede
Smikalla	Joachim
Wittemann	Eugen
Körber	Johann
Weigel	Martha
Wittemann	Werner
Zimmermann	Theo
Gromer	Harald
Bierlein	Heinrich





WIR SUCHEN DICH!

Unsere Teams sind sehr vielfältig und es ist bestimmt etwas für Dich dabei!

Wie oft und in welcher Form Du dich einbringen möchtest, ist ganz Dir überlassen.

Wir freuen uns auf Dein kreatives Mitwirken und Dein Interesse, mit uns gemeinsam schöne Abenteuerland-Gottesdienste zu gestalten.

Wir freuen uns auf Dein Kommen!



BEGRÜßUNGS- UND
ELTERNKAFFEETEAM

TECHNIK- UND
VORBEREITUNGSTEAM

BAND,
BEWEGUNGSKINDER
ODER ANSPIELTEAM

KLEINGRUPPEN;
SPIELESTRASSE

LEITUNGSTEAM

**BEI INTERESSE MELDE
DICH BEI:**

Michaela Spiertz,
Gemeindeassistentin

07254/957329

Michaela.Spiertz@kath-seop.de

Ob groß oder klein, ob jung oder alt, jeder ist bei uns im ATL herzlich eingeladen mitzuwirken und sich bei Interesse zu melden!

Auch über neue Bewegungs- und Anspielkinder würden wir uns sehr freuen ☺.

„Kein Abend mehr zu zweit“

Gesprächskreis für jung Verwitwete
ab November 2021

Der Tod eines uns nahestehenden Menschen kann uns hilflos, orientierungslos, sprachlos machen. Nichts ist, wie es einmal war.



Es gibt ein „davor“ und ein „danach“. Nichts ist mehr so, wie es war. Vieles wird neu Gelebt, vieles neu Erlebt. In Zeiten der Trauer kann es hilfreich sein, Menschen in einer ähnlichen Situation zu begegnen. Der Austausch, das miteinander Aushalten kann daher als gut und wohltuend erlebt werden.

Was wir wollen: Uns gegenseitig über die Gefühlswelt der Trauer austauschen, gemeinsam kreativ werden, ein Trauermodell kennen lernen, das veränderte Leben in den Blick nehmen.

Bei uns:

- trifft man andere Trauernde, denen es ähnlich geht.
- darf man reden über seinen Umgang mit dem Verlust.
- darf man weinen, darf sich fallenlassen und zurückziehen.

Zielgruppe: Menschen, die vor ihrer Lebensmitte um einen nahestehenden Menschen trauern und dieser Trauer Raum und Zeit geben möchten. Unabhängig vom Zeitpunkt des Verlustes.

Ort: In Waghäusel– Wiesental, Mannheimer Straße 3

Unkostenbeitrag: 30 Euro

Termine: 25.11., 09.12., 23.12., 13.01., 27.01. und 10.02. um 19:00 Uhr

Leitung: Janina Ball, Gemeindereferentin, Kinder-, Jugend- und Familienbegleiterin
Jasminka Webb, Trauerbegleiterin, personenzentrierte Coachin
Simone Baumann, Gemeindeassistentin

Anmeldung bei: Janina.Ball@kath-w-h.de, Tel. 07254/95 81 46 1
Vor Gruppenbeginn findet ein persönliches Informationsgespräch statt.



Ein Abend mit neuen Eindrücken - Kirchennutzung

Bei einem Abend mit neuen Eindrücken davon, wie Kirchen andernorts kreativ genutzt werden, kamen rund 40 Interessierte zusammen. Herr Brunner vom Bauamt Heidelberg brachte in seiner Präsentation viele Beispiele, die einen Eindruck davon gegeben haben, was baulich und kreativ alles in Kirchen möglich ist.

Natürlich haben wir nicht vor eine Bibliothek oder eine Event-Location in unsere Kirchen einzubauen. Die Beispiele sollten die vielfältigen Möglichkeiten aufzeigen, wie man baulich auch in denkmalgeschützten Gebäuden Dinge verändern kann, um die Gebäude vielfältiger zu nutzen.

Unser Ziel ist NICHT die Umnutzung unserer Kirchen. Wir möchten, dass wir uns weiterhin in unseren Gotteshäusern zum Gebet versammeln können. Damit wir dies, trotz der in Zukunft immer weniger werdenden Finanzmittel tun können, müssen und wollen wir nach Wegen suchen, unsere Kirchen mehrfach zu nutzen. Also als Gebetsort und als Ort der Begegnung mit Gemeinderäumen. Dabei wollen wir verantwortungsvoll sowohl die zukünftig anfallenden Unterhaltungskosten als auch die Nöte in der Welt im Blick behalten.

Dass der Umgang mit Kirchen immer ein sensibles Thema ist, verstehe ich. Doch auch in den 60er Jahren haben die Menschen damals, z.B. in Oberhausen, den geschnitzten Holzaltar aus der Kirche entfernt, den Vorgängergenerationen finanziert haben. In Rheinhausen steht die alte Kirche gar nicht mehr, und ein Wohnhaus steht auf dem Areal. Damals war die Kirche zu klein. Es gab viele Katholiken, die eine größere Kirche auch finanziert haben. Nun müssen wir lernen, den Prozess auch wieder zurück zu gehen.

Beide Prozesse geschahen und geschehen in Dankbarkeit und Respekt vor dem, was frühere Generationen geleistet haben und was zu dieser Zeit gut und richtig war. Doch die Zeit verändert sich und selbst an Weihnachten sind unsere Kirchen ja nicht mehr voll, geschweige denn an Ostern.

Bei der Umnutzung von Kirchen für Bibliotheken, Lokale oder ähnliches werden, um ein im Anschluss aufgetretenes Missverständnis zu klären, keine Steuergelder missbraucht. Die Kirchen werden in Erbpacht verkauft oder vermietet und private Investoren oder öffentliche Einrichtungen, wie Städte oder Universitäten nehmen dann einen Umbau oder ähnliches vor. Diese betreiben dann auch die umgenutzten Kirchen. In vielen Fällen wäre die alternative Lösung, dass Kirchen abgerissen würden.

Am Info-Abend haben wir Beispiele aus Göttingen von umgenutzten und verkauften Kirchen gesehen. Dort waren es alleine vier Kirchen, die umgenutzt worden sind, damit man sie nicht abreißen muss. Auch wir müssen uns von 30% unserer Gebäude verabschieden, da die Finanzmittel nicht mehr ausreichen. Darauf hat der Erzbischof die Dekane bei der vergangenen Dekanekonferenz

erneut hingewiesen. Die Unterhaltung der Gebäude brauchen sonst die Geld- und, das möchte ich besonders betonen, auch Zeitmittel für die Kernaufgaben, wie Seelsorge, Liturgie, Trauer-, Tauf- und Ehepastoral oder die Jugend- und Familienarbeit.

Noch sind bei uns keine Kirchen betroffen wie im Bistum Essen, wo man sich schon vor 15 Jahren von Kirchen trennen musste und bis heute über 70 Kirchen geschlossen und profaniert sind.

Unsere Pfarrhäuser und auch Gemeindehäuser werden allerdings sehr wohl betroffen sein. Dennoch braucht es die Möglichkeit, dass sich Gruppen in der Gemeinde treffen. Diese Räume sind dann oft gut in Kirchen zu integrieren, besonders so riesigen Kirchen wie Oberhausen.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen auf diesem Weg erklären, dass wir als Pfarrgemeinderäte und Seelsorgeteam uns dafür einsetzen, dass wir unsere Gotteshäuser als Gebetsräume erhalten können. Über das Pfarrblatt werden wir immer wieder über weitere Schritte informieren.

Marcel Brdlik

Ökumenisches Friedensgebet



**Wir laden herzlich ein zum
Ökumenischen Friedensgebet
Dienstag, 09.11. 2021, 19:00 Uhr
- Kirche Oberhausen –**

Beten wir gemeinsam um den Frieden für unsere Familien,
für unsere Gemeinden und für die weite Welt.

Mitteilungen und Termine

der Pfarrgemeinde St. Philippus und Jakobus

ALLERHEILIGEN

Wir brauchen die Heiligen und deren Glauben. Sie geben uns Orientierungshilfen, dass wir mit GlaubensFreude die Talente und Möglichkeiten entdecken, die Gott uns immer wieder schenkt. Dankbar erinnern wir uns an diesem Tag an unsere Verstorbenen. Mit ihnen fühlen wir uns in besonderer Weise im Herzen verbunden.

Herzliche Einladung zur Andacht und zum Gräberbesuch am AllerHeiligenFest - Montag, 01. November 2021 um 14:30 Uhr auf dem Friedhof Oberhausen.

Bitte bringen Sie das Gotteslob mit.

Gruppe Herz-Jesu-Gebet

am 10.11. um 19.00 Uhr in Gemeindehaus St. Martin



Ankommen in der Ruhe, in der Stille.

Ankommen bei mir, in mir, in meinem Herzen.

Ankommen bei Gott.

Herzliche Einladung an Alle!

Kirchenchor

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Donnerstag, 11.11.2021 um 19.30 Uhr in St. Martin.

Alle aktiven und passiven Mitglieder des Kirchenchores sind dazu herzlich eingeladen.

Erntedank



Am Erntedankfest wurde in unserer Kirche wieder ein sehr schöner Erntedankaltar gestaltet. Dafür möchten wir uns bei allen, die dabei mitgeholfen haben, ganz herzlich bedanken. Ein ganz besonderes Dankeschön auch an Frau Hartkorn, die wie immer ihre Kreativität gerne eingebracht hat.

GBL-Gruppe Effata

Die GBL-Gruppe Effata trifft sich am Freitag, 05.11. um 19.00 Uhr
Im Gemeindehaus St. Martin. Wir teilen Glauben, Bibel und Leben miteinander.
Herzliche Einladung an alle.

Ökumenisches Bibelgespräch

am Dienstag, 09.11.. um 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martin

Mitteilungen und Termine der Pfarrgemeinde St. Maria

Erntedank – DANKE



Ein herzliches Vergelt's Gott und Dankeschön möchten wir allen sagen, die mitgeholfen haben, dass auch dieses Jahr in unserer Kirche wieder ein sehr schöner Erntedankaltar gerichtet werden konnte. Danke allen, die ihre Gaben gebracht, die gestaltet und dekoriert haben und allen die das Erntedankfest mitgefeiert haben.



45 JAHRE GYMNASTIKGRUPPE / Mütterkreis



Fünfundvierzig Jahre Gymnastikgruppe - dieses Jubiläum mussten wir einfach feiern.

Und so trafen wir uns am Mittwoch, den 8. September 2021, im Tennisheim in Philippsburg. Zur Begrüßung und einer kleinen Rede von Paula Maier, haben wir mit einem Glas Sekt angestoßen.

Als jeder einen Platz gefunden hatte, übernahm Anneliese Breitenberger das Zepter und berichtete, was so alles in diesen Jahren passiert war. Unter anderem zählte sie die einzelnen Stationen der Freizeitorte auf. Insgesamt waren es 24 Aufenthalte. Natürlich gehört zu einer solchen Feier auch ein passendes Geschenk für unsere Paula. Dies wurde ihr von Anneliese überreicht.

Von einer sehr leckeren Speisekarte konnte sich jeder nach seinem Geschmack, etwas zum Essen heraus suchen. In der Zwischenzeit schauten wir Bilder von vergangenen Freizeittagen an. Leider sind auch einige nicht mehr unter uns, unter anderem verstorben.

Nachdem wir uns gestärkt hatten, berichtete Ingrid Rothermel von der letzten Freizeit. In diesen vier Tagen haben wir viel Schönes gesehen und erlebt. So konnte man sich noch an vieles erinnern. Die Kaffeestunde ist gekommen und so gab es leckeren selbstgebackenen Kuchen von Ingrid Laier und Rosalie Wild. So und was fehlt noch, natürlich ein gemeinsames Foto. Da es bereits 17 Uhr war, verabschiedeten wir uns voneinander und machten uns auf den Heimweg. Ein gelungenes, schönes Fest ist zu Ende gegangen.

Ingrid Rothermel

Mitteilungen und Termine der Pfarrgemeinde St. Laurentius

Erntedank



In Rheinhausen ist es eine schöne Tradition zum Erntedankfest einen Erntearaltar in der Kirche zu gestalten. Dazu braucht es viele fleißige Hände. Für den sehr schön gestalteten Erntedankaltar möchten wir uns ganz herzlich bei Frau Prestel, Frau Töpfer und Herrn Unser für ihren kreativen Einsatz sowie Herrn Ebner und Frau Kliesow für die gespendeten Erntegaben bedanken. Viele haben sich über den vielfältigen und schönen Erntedankaltar gefreut. Ein ebenso herzliches Dankeschön gilt Frau Kristina Sutula für den schönen Blumenschmuck.

Krabbelgruppe Rheinhausen



Nächstes Treffen:

2.11.2021

**Bitte bringt Spielsachen
und Krabbeldecke mit.**

Es gilt die aktuelle
Corona- Verordnung.

Bitte um Anmeldung
unter 0151-14879671
bei Angela.

Mitteilungen und Termine

der Pfarrgemeinde St. Peter

Gebetsgruppe „Huttenheim und Freunde“



Nachruf für Theo Zimmermann

Ende September hat Theo Zimmermann sein irdisches Leben vollendet. Er darf jetzt schauen was er geglaubt hat.

Theo war viele Jahre eifriger Beter und bis 2019 zweiundzwanzig Jahre lang Obmann unserer Gebetsgruppe. Im Jahre 2017 wurde er mit der Plakette für 25-malige Lindenbergteilnahme geehrt. Theo war ein ruhiger und entschlossener Mensch, man spürte wie er den Glauben lebte. Er war nicht nur auf dem Lindenberg, sondern regelmäßig in Huttenheim und Waghäusel bei der Anbetung und dem Rosenkranzgebet dabei.

Auch bei der Schönstattbewegung und bei der

Wallfahrt nach Flüeli zu Bruder Klaus war Theo immer präsent. Er war gesegnet mit einer stabilen Gesundheit, die es ihm ermöglichte bis zu seinem unerwarteten Tod im Alter von 91 Jahren, bei sehr guter geistiger und körperlicher Verfassung zu sein.

Theo wird unserer Gebetsgruppe fehlen, doch wir behalten ihn in dankbarer Erinnerung. Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Ein herzliches Vergelt's Gott lieber Theo für Dein vorgelebtes Zeugnis unseres Glaubens. Mögen der Herrgott und die Mutter vom Lindenberg und vom gütigen Herzen von Waghäusel Dir die Vollendung in Gottes Frieden schenken.

Richard Herberger

KAB Huttenheim

Über Theo 's Aktivitäten könnte man noch viel mehr schreiben, aber das würde den Rahmen sicher sprengen. Interessant ist aber doch, dass er eine Entwicklung in der Gemeinde aktiv miterlebt hat, die selten jemand so transparent erlebt. Aufgewachsen in der eigenständigen Pfarrgemeinde Huttenheim mit dem Pfarrer und Dekan Gothe, dann Pfarrgemeinderatsvorsitzender beim Wechsel zu einem einzigen Pfarrer für die Gemeinden Huttenheim und Rheinsheim.

Dann Wechsel zur Pfarrgemeinde Philippsburg mit drei Pfarrgemeinden. Zum Schluss Wechsel in die Seelsorgeeinheit Oberhausen Philippsburg mit fünf ehemaligen Pfarreien. Die Anbindung des Dekanats Philippsburg an das Dekanat Bruchsal. Die Zusammenlegung der ehemaligen Dekanate Philippsburg, Bretten und Bruchsal zum Großdekanat Bruchsal. Die nächste Veränderung nämlich die Umwandlung des Dekanates Bruchsal zu einer Großgemeinde als vorläufiger Höhepunkt dieser Entwicklung hat er nicht mehr erlebt. Sein tiefer gelebter Glaube hat ihn durch diese ganze Entwicklung heil durchgetragen.



aus Pfarrbriefservice.de

Büro Zeiten in der Seelsorgeeinheit Oberhausen-Philippsburg

Das Pfarrbüro ist wieder geöffnet!

Bürozeiten in **Oberhausen** sind am:

Dienstag: 9.00 – 11.00 Uhr und

Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Während der Pfarrbüro-Öffnungszeiten gelten die bekannten Corona-Hygiene-Maßnahmen. Wir bitten um Beachtung.

Außerdem gibt es natürlich nach wie vor die **Telefon-Sprechzeiten**. Sie können uns zu folgenden Zeiten telefonisch erreichen:

**Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag immer von
9.00 Uhr – 11.00 Uhr**

und Montag, Mittwoch und Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr.

In dringenden Fällen können Sie telefonisch auch einen Termin mit uns vereinbaren.

Anmeldung zu unseren Gottesdiensten

Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten an. Sie können im Pfarrbüro anrufen (Tel. 07254/2104) oder sich über unsere Homepage online anmelden. Danke!

Bankverbindung der Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit:

Röm. Katholische Kirchengemeinde Oberhausen-Philippsburg
Volksbank Bruhrain-Kraich-Hardt eG
IBAN: DE 72 6639 1600 0013 0048 46

Sie dürfen sich auf ein nächstes Pfarrblatt freuen



**Es erscheint vom
14.11. – 27.11.2021
Redaktionsschluss ist am
Freitag, 29.10., 11.00 Uhr.**



KONTAKT - SO ERREICHEN SIE UNS

**Hauptbüro in Oberhausen, Kolpingstr. 11,
07254/2104, info@kath-seop.de**

Sekretärinnen: Frau Gund, Frau Johann, Frau Oechsler, Frau Weinmann

Oberhausen, St. Philippus u. Jakobus

Kolpingstr. 11, Tel.: 07254/2104, FAX: 07254/75782;

Kindergärten: St. Franziskus, Tel.: 07254/73460;

St. Marien, Tel.: 07254/71143

Philippsburg, St. Maria

Marktplatz 2, Tel.: 07254/2104, FAX: 07254/75782;

Kindergarten: St. Maria, Tel.: 07256/9230930

Rheinhausen, St. Laurentius

Kolpingstr. 11, Tel.: 07254/2104, FAX: 07254/75782;

Kindergarten: Kinderhaus St. Katharina, Tel.: 07254/71369

Rheinsheim, St. Vitus

Kirchplatz 6, Tel.: 07256/4287;

Kindergarten: St. Agnes, Tel.: 07256/6446

Huttenheim, St. Peter

Philippsburger Str. 2, Tel.: 07256/4286

SEELSORGETEAM

Pfarrer Marcel Brdlik, 07254/2104, Marcel.Brdlik@kath-seop.de

Pater Thomas Mathew, 07254/7799857, Pater.Thomas@kath-seop.de

PRef'in Renate Mayer-Franz, 07256/923665, Renate.Mayer-Franz@kath-seop.de

GRef'in Susanne Köhler, 07256/9380515, Susanne.Koehler@kath-seop.de

GAss'in Michaela Spiertz, 07254/957329, Michaela.Spiertz@kath-seop.de

Sprechzeiten/Gesprächstermine nach Vereinbarung.